Schulnachrichten.

I. Allgemeine Lehrverfassung.

1. Übersicht über die einzelnen Lehrgegenstände und die für jeden derselben bestimmte Stundenzahl.

Lehrgegenstand	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Stunden
Religionslehre	2	2	2	2	2	2	2	2	2	3	21
Deutsch und Geschichtserzählungen	3	3	4	4	4	4	6	6	4 / 1 } 5	5 / 1 } 6	45
Französisch	5	5	5	5	6	6	6	6	6	6	56
Englisch	4	4	4	4	5	5	—	—	—	—	26
Geschichte	2	2	2	2	2	2	2	2	—	—	34
Erdkunde	2	2	1	1	2	2	2	2	2	2	
Mathematik und Rechnen	5	5	5	5	5	5	5	5	4	4	48
Naturbeschreibung	5	5	2	2	2	2	2	2	2	2	32
Naturlehre			3	3	—	—	—	—	—	—	
Schreiben	—	—	1				2	2	2	2	9
Zeichnen (verbindlich)	2	2	2	2	2	2	2		2	—	16
Zusammen	30	30	30 (31)	30 (31)	30 (31)	30 (31)	29	29	25	25	287
Zeichnen (wahlfrei)	2				—	—	—	—	—	—	2
Singen	1								2	2	5
Turnen	2		2		2		2		2	2	12
Jugendspiele	2										2
Sämtliche Stunden zusammen											308

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Verteilung der Unterrichtsstunden auf die Lehrer.

Nr.	Name	Klassenlehrer in	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Stunden
1	*Direktor*	—	3 Deutsch	3 Deutsch	—	—	—	—	—	6 Französ.	—	—	12
2	*Riedel*	I A	5 Französ. 2 Gesch.	5 Französ. 2 Gesch.	—	5 Französ.	—	—	—	—	—	—	19
3	*Lühmann*	I B	—	5 Mathem. 5 Naturl.	3 Naturl.	—	5 Mathem. 2 Naturb.	2 Naturb.	—	—	—	—	22
4	*Müller*	II B	5 Math. 2 Erdkde.	2 Erdkde.	—	5 Mathem. 5 Naturw.	—	5 Mathem.	—	—	—	—	24
5	*Weiß*	II A	5 Naturl.	—	5 Mathem. 2 Naturb.	—	—	—	5 Rechnen u. Plan.	5 Rechnen u. Plan. 2 Naturb.	—	—	24
6	*Hoffmann*	III B	—	—	—	2 Religion 1 Erdkde.	2 Religion 2 Gesch.	4 Deutsch 6 Französ. 2 Gesch.	—	2 Religion	—	2 Erdkde.	23
7	*Jaesche*	III A	—	—	4 Deutsch 2 Gesch.	4 Deutsch 2 Gesch.	4 Deutsch 6 Französ.	—	—	—	2 Erdkde.	—	24
8	*Purps*	IV A	4 Englisch	4 Englisch	4 Englisch 1 Erdkde.	—	—	2 Erdkde.	6 Französ. 2 Erdkde.	—	—	—	23
9	*Schreibmüller*	—	—	—	5 Französ.	—	5 Englisch 2 Erdkde.	—	6 Deutsch	—	6 Französ.	—	24
10	*Wolf*	IV B	—	—	—	4 Englisch	—	5 Englisch	2 Gesch.	6 Deutsch 2 Gesch.	5 Deutsch	—	24
11	*Hertel*	V	—	—	1 Schreiben				2 Schreib.	2 Schreib.	4 Rechnen 2 Naturb. 2 Schreib. 2 Singen	4 Rechnen 2 Naturb. 2 Schreib. 2 Singen	25
12	*König*	VI	—	—	—	—	—	—	2 Religion 2 Naturb.	2 Erdkde.	2 Religion	3 Religion 6 Deutsch 6 Französ.	23 u. 2 Turnsp.
13	*Fischer*	—	2 Religion	2 Religion	—	—	—	—	—	—	—	—	4
14	*Zimmermann*	—	—	—	2 Religion	—	—	2 Religion	—	—	—	—	4
15	*Krüger*	—	2 Turnen		—	—	—	—	—	—	—	2 Turnen	5
			1 Chorsingen										
16	*Appel*	—	—	2 Zeichnen	2 Zeichnen	—	2 Zeichnen	—	2 Zeichnen		2 Zeichnen	—	10
17	*Schadt*	—	2 Zeichnen	—	—	2 Zeichnen	—	2 Zeichnen	—	—	—	—	8
			2 Linearzeichnen										
18	*Ohms*	—	—	—	—	—	—	—	2 Turnen		2 Turnen	—	4 u. 2 Turnsp.
19	*Wasmus*	—	—	—	2 Turnen		2 Turnen		—	—	—	—	4 u. 2 Turnsp.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Statistische Mitteilungen.

1. Schulbesuch während des Jahres 1910/11.

	I A	I B	II A	II B	III A	III B	IV A	IV B	V	VI	Zusammen Schüler
Ostern 1910	38	42	20	28	30	27	31	29	30	17	292
Johannis 1910, Abgang .	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Bleiben .	38	42	20	28	29	27	31	29	30	17	291
Johannis 1910, Zugang .	—	—	—	—	—	—	2	1	—	1	4
Mithin .	38	42	20	28	29	27	33	30	30	18	295
Michaelis 1910, Abgang .	9	10	2	1	—	2	—	(—1)	(+1) 1	1	26
Bleiben .	29	32	18	27	29	25	33	29	30	17	269
Michaelis 1910, Zugang .	7	2	4	2	2	3	3	—	3	6	32
Mithin .	36	34	22	29	31	28	36	29	33	23	301
Weihnachten 1910, Abgang	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
Bleiben .	36	34	21	29	30	28	36	29	33	23	299
Neujahr 1911, Zugang .	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	3
Mithin am Schlusse des Schuljahres . . .	36	34	22	29	30	28	36	30	34	23	302
Durchschnittsalter der Schüler am 1. Febr. 1911	J. M. 18 4	J. M. 17 11	J. M. 16 6	J. M. 16 8	J. M. 15 5	J. M. 15 5	J. M. 14 6	J. M. 14 2	J. M. 12 11	J. M. 11 8	

2. Glaubensbekenntnis und Staatsangehörigkeit der Schüler.

1. Februar 1911.

a) Glaubensbekenntnis.

Evangelisch	Katholisch	Mosaisch	Zusammen
292	8	2	302

b) Staatsangehörigkeit der Schüler.

Aus Braunschweig		249	Aus Sachsen-Koburg-Gotha . .	1
a) Stadt	150		„ Italien	1
b) Land	99		„ England	1
„ Preußen		47	„ Argentinien	1
„ Mecklenburg		1	„ Brasilien	1

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Zur Geschichte der Anstalt.

Das Schuljahr begann am 5. April, nachmittags $3^1/_4$ Uhr, nachdem am Morgen des Tages die Prüfung der neu eintretenden Schüler stattgefunden hatte.

Herr Pastor Stock, der von Ostern 1898 ab den Religionsunterricht in der I. Klasse erteilt hatte, schied mit Beginn des neuen Schuljahres aus unserem Kollegium aus, da er als Hauptpastor nach Groß-Lichterfelde (Berlin) gewählt worden war. Am 13. April verabschiedete er sich von der Gesamtheit der ihm so liebgewordenen Schüler mit Worten väterlicher Ermahnung, und mit Worten bewegter Rührung von dem Kollegium, mit dem er in langen Jahren treuer Pflichterfüllung eng verwachsen war. Möge sein neuer Wirkungskreis ihm Liebe und Segen in gleicher Fülle bringen! Seine Stunden übernahm Herr Divisionspfarrer Fischer von hier.

An Stelle der Herren Prof. Nordmeyer und Lehrer Paul, deren Dienst an unserer Schule mit Ostern 1910 ablief, wie bereits im vorigen Jahresberichte erwähnt wurde, traten die Herren Oberrealschullehrer Wolf aus Meerane und Realprogymnasiallehrer König aus Tharandt.

Nikolaus Wolf, geboren am 26. Juli 1880 zu Aschaffenburg, besuchte das Gymnasium seiner Vaterstadt, studierte darauf an den Universitäten Würzburg, Grenoble, München, Heidelberg neuere Philologie, machte im Jahre 1903 sein Examen aus der romanischen Philologie, im Jahre 1906 das aus der englischen Philologie an der Universität München und lehrte zuletzt drei Jahre an der städtischen Oberrealschule in Meerane i. Sa.

Rudolf König, geboren den 6. Dezember 1859 in Ahaus, besuchte das Realgymnasium in Hameln und das Lehrer-Seminar in Halberstadt. Nach einer längeren Unterbrechung seiner Lehrtätigkeit unterzog er sich einer erfolgreichen Sprachlehrerprüfung in Dresden und trat nach mehrjähriger Wirksamkeit in Tharandt i. Sa. am 1. April 1910 in den Lehrkörper unserer Anstalt ein.

Die äußeren Verhältnisse der Anstalt erfuhren eine erhebliche Besserung, da der Staat vom 1. April 1910 ab zur Erhöhung der Lehrergehälter einen jährlichen Zuschuß von 2500 ℳ bewilligte.

Am 27. Mai fand unsere Schulfahrt in den Harz in üblicher Weise statt.

Vom 6. bis 11. Juni beschränkte sich der Hitze wegen der Unterricht auf die Morgenstunden von 7 bis 11 Uhr.

Am 16. Juni fand zum Andenken an den Heldentod des Herzogs Friedrich Wilhelm bei Quatrebras (16. Juni 1815) eine Schulfeier statt, wobei Herr Oberlehrer Müller die Festrede hielt.

Am 20. Juni hielt Herr Elektrophysiker Senkbeil aus Offenbach den Schülern einen klaren, wohl durchdachten Vortrag aus dem Gebiete der Elektrizität (Röntgenstrahlen, drahtlose Telegraphie), den er durch zahlreiche Experimente belebte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sonntag, den 28. August feierte die ganze Stadt in üblicher Weise den Sedantag auf dem Kleinen Exerzierplatz, wohin die Schule mit Fahne, Trommlern und Pfeifern um 2 1/4 Uhr nachmittags abgerückt war. Die Feier der engeren Schulgemeinde fand am 2. September in der Turnhalle statt, wobei Herr Wolf die Festrede hielt.

Mit dem Anfange des Wintersemesters wurde für die drei unteren Klassen wieder eine freiwillige Arbeitsstunde eingerichtet, die viermal wöchentlich stattfand. Es nahmen etwa 20 Schüler daran teil.

Ein stenographischer Kursus (Stolze-Schrey) wurde während des Winterhalbjahres von Herrn König geleitet; Beteiligung 45 Schüler.

Am 7. November 1910 waren es 100 Jahre, daß der große niederdeutsche Dichter Fritz Reuter geboren wurde; die Lehrer des Deutschen wiesen in geeigneter Weise auf den Tag und seine Bedeutung hin.

Am 15. November starb der Stadt Ehrenbürger und unseres Landes großer Sohn Wilhelm Raabe, der unserer Schule mit freundschaftlichem Interesse nahe gestanden hatte. Am Tage seiner Beerdigung (19. November) fiel der Unterricht von 11 bis 1 aus; die Schüler der Klassen IA und IB beteiligten sich sämtlich an der Beisetzung, von den übrigen Klassen je 3 Schüler.

Am 2. Dezember fiel der Unterricht wegen der Volkszählung aus, für die eine Anzahl Herren ihre Kraft zur Verfügung gestellt hatten.

Der Geburtstag des Herzog-Regenten wurde am 8. Dezember durch eine Feier in der Turnhalle begangen, wobei Herr Dr. Schreibmüller die Festrede hielt.

Die Weihnachtszeugnisse wurden auf Wunsch des Herzog-Regenten schon einige Tage vor, statt mit dem Schlusse des Vierteljahres ausgeteilt.

Des Geburtstages des Kaisers wurde am 26. Januar seitens der Ordinarien in den einzelnen Klassen gedacht; der 27. Januar war schulfrei.

Der Gesundheitszustand der Lehrer und Schüler war im ganzen recht befriedigend. Von den Lehrern fehlten wegen Krankheit: Junker vom 28. bis 30. Januar; Lühmann am 16. August; Weiß am 3. August; Hoffmann am 5. Januar; Schreibmüller am 19. Oktober; Fischer am 27. Februar, 2., 6. und 9. März; Appel am 18. 19. und 20. Januar; Krüger am 18. August, 13. Februar und 6. März. Aus anderen Gründen: Junker am 1. September, 20. und 21. Dezember, 5. Januar; Hoffmann am 29. und 30. September, 1. und 18. Oktober; Schreibmüller am 1. September und 2. Februar; Fischer am 12. und 15. Dezember; Zimmermann am 2. Juni und 22. November; Krüger am 9. Mai und 20. Juni; Wasmus am 27. Juni; Ohms am 11. April.

Abgangsprüfungen:

Die schriftliche Prüfung der Michaelisabiturienten fand vom 29. August bis 1. September, die mündliche am 19. und 20. September, ihre Entlassung am 24. September statt. Die Osterabiturienten machten die schriftlichen Arbeiten vom 7. bis 10. Februar, wurden vom 17. bis 21. März mündlich geprüft und am 28. März entlassen. Bei beiden Prüfungen führte als Herzoglicher Kommissar Herr Oberschulrat Professor Dr. Brandes-Wolfenbüttel den Vorsitz.

Schriftliche Abiturientenaufgaben.

1. Für die Michaelisprüfung.

1. Deutscher Aufsatz:
   Napoleons Zug nach Ägypten.

2. und 3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische und Englische.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Mathematik:

A-Abteilung:

1. Ein Wechsel von 8100 ℳ wurde nach Abzug des Diskonts und $^1/_3$ Proz. Provision am 27. April mit 8046 ℳ bar bezahlt. Wann war der Wechsel fällig, und wieviel Prozent betrug der Diskont, wenn der Diskontfuß um 1 kleiner als der 6. Teil der Tage war?
2. Auf einen Punkt wirken zwei Kräfte von 67 und 85 kg unter einem Winkel von $55^1/_4{}^\circ$. Wie groß ist die Mittelkraft, die beiden das Gleichgewicht hält, und welche Winkel bildet sie mit den Seitenkräften?
3. Eine Messinghohlkugel von 54 cm äußerem Durchmesser taucht bis zur Hälfte in Wasser ein. Wie groß ist die Wandstärke?

B-Abteilung:

1. Am 1. Oktober 1900 sind bei einer Sparkasse, die $3^1/_2$ Proz. Jahreszinsen gibt und halbjährigen Rechnungsabschluß am 30. Juni und 31. Dezember hat, 2585 ℳ zu einer Stiftung eingezahlt unter der Bedingung, daß die Zinsen so lange zum Kapital geschlagen werden sollen, bis die halbjährigen Zinsen 70 ℳ betragen. Wie groß muß das Kapital dann sein und wann wird das Kapital diese Größe erreicht haben?
2. Von der Plattform eines auf einem Hügel gelegenen Leuchtturmes sieht man den Fuß eines aus dem Wasser ragenden senkrechten Felsenriffes zur Ebbezeit $2^\circ 13'$ und zur Flutzeit $1^\circ 48'$ unter der Wagerechten. Wie weit ist das Riff vom Leuchtturm entfernt, und wie hoch ist dessen Plattform über dem Meeresspiegel zur Ebbezeit, wenn dieser 12,4 m tiefer liegt als während der Flut?
3. Es soll ein Graben mit einer Sohle von 2,25 m Tiefe, 1,5 m Breite und 200 m Länge mit einem Böschungswinkel von 45° ausgehoben und die Erde zu einem halbkugeligen Hügel aufgeschüttet werden; wie hoch wird der Hügel?

2. Für die Osterprüfung.

1. Deutscher Aufsatz:

Die Apfelschußszene und ihre Folgen (Schillers Tell).

2. und 3. Eine Übersetzung aus dem Deutschen ins Französische und Englische.

4. Mathematik:

A-Abteilung:

1. Von zwei geraden Kegeln beträgt die Oberfläche des einen 188,4 qcm, während die des anderen nur halb so groß ist, da der Radius um 1 cm und die Seite um 4 cm kleiner ist. Wie groß sind dann die Radien und Seiten beider Kegel?
2. In einem Dreieck ist gegeben: $a : b = 13 : 8$, $\measuredangle \gamma = 74^\circ 38'$, $hc = 59$ cm. Berechne die Seiten und fehlenden Winkel!
3. Eine rechteckige Grube von 9 m Länge, 7 m Breite und $^1/_2$ m Tiefe ist mit Wasser gefüllt. Sie soll durch eine zylindrische Pumpe, die in der Minute drei Gänge macht und deren Kolben eine Hubhöhe von 0,8 m besitzt, in 20 Stunden geleert werden. Wie groß muß der Durchmesser der Pumpe sein?

B-Abteilung:

1. In welcher Zeit wachsen 4000 ℳ bei 5 Proz. Zinseszins und halbjähriger Abrechnung zu derselben Summe an wie 8000 ℳ unter denselben Bedingungen bei 4 Proz., und wie groß ist dann die Summe?
2. Ein von einer Lichtquelle A kommender Strahl wird durch einen ebenen Spiegel nach einem Punkte B zurückgeworfen. Wie weit ist A von B entfernt, wenn der auffallende Strahl einen Weg von 500 m, der zurückgeworfene einen von 800 m zu machen hat und der Einfallswinkel $\varphi = 42^\circ 7'$ ist?
3. In einem walzenförmigen Gefäße von 12 cm Durchmesser im Lichten steht Wasser 10 cm hoch. Wie hoch steigt dieses, wenn noch eine darin untersinkende Kugel von 10 cm Durchmesser hineingeworfen wird?

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Aus den in Klasse I erledigten Lehraufgaben.

Im Deutschen wurden gelesen: Wallenstein, Wilhelm Tell, Das Lied von der Glocke.

Themata der Aufsätze:

1. Goethes Legende vom Hufeisen.
2. Inhalt der Kapuzinerpredigt (Klassenaufsatz).
3. Der Halleysche Komet.
4. Wie Questenberg von den Generalen empfangen wurde.
5. Napoleons Zug nach Ägypten (Abiturientenaufsatz).
6. Aus dem Leben des Goldkäfers.
7. Nach Wahl: a) Reuters Lebenslauf. — b) Ut de Franzosentid. Inhaltsangabe. (Klassenaufsatz.)
8. Der preußische Soldat zu Anfang des vorigen Jahrhunderts.
9. Die Apfelschußszene und ihre Folgen (Abiturientenaufsatz).
10. Die hundert Tage Napoleons (Klassenaufsatz).

Im Französischen wurde gelesen: Histoire de Napoléon I. (Ausg. Wershoven).

Im Englischen: Green: England in the eighteenth century.

Namen der Abiturienten.

Michaelis 1910.

Laufende Nr.	Nr.	Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
1238	1	Baumann	Ewald	ev.-luth.	19 Jahre	Landwirt
1239	2	Ehlermann	Hans	„	19 3/4 „	Landwirt
1240	3	Ferchland	Fritz	„	18 „	Landwirt
1241	4	Goewecke	Franz	„	20 3/4 „	Kaufmann
1242	5	Knieste	Heinrich	„	18 1/4 „	Landwirt
1243	6	Knopf	Otto	„	18 3/4 „	Landwirt
1244	7	Meiners	Heinrich	„	18 3/4 „	Kaufmann
1245	8	Schwannecke	Erich	„	17 1/2 „	Feuerwerksoffizier
1246	9	Wolters	Friedrich	„	18 „	Beamter
1247	10	Düber	Ulrich	„	20 1/4 „	Landwirt
1248	11	Heinecke	Burchard	„	16 3/4 „	Kaufmann
1249	12	Heuer	Henry	„	17 3/4 „	Maler
1250	13	Kahle	Hermann	„	18 „	Oberrealschule
1251	14	Lübbecke	Hermann	„	18 3/4 „	Landwirt
1252	15	Meinecke	Albert	„	18 3/4 „	Beamter
1253	16	Müller	Otto	„	19 3/4 „	Galvanoplastiker
1254	17	Strukmann	Franz	„	17 „	Landwirt
1255	18	Walkemeyer	Willi	„	17 „	Landwirt
1256	19	Winkelmann	Friedrich	„	18 „	Kaufmann

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Ostern 1911.

Laufende Nr.	Nr.	Name	Vorname	Konfession	Alter	Erwählter Beruf
1257	1	Bertling	Curt	evangelisch	17 Jahre	Kaufmann
1258	2	Bothe	Heinrich	„	17½ „	Landwirt
1259	3	Engel	Hermann	„	18 „	Kaufmann
1260	4	Frobart	Walter	„	20 „	Bankbeamter
1261	5	Gerlach	Erich	„	17 „	Bankbeamter
1262	6	Grimme	Paul	„	18 „	Bankbeamter
1263	7	Gundermann	Hans	„	17½ „	Oberrealschule
1264	8	Hascher	Johannes	katholisch	18½ „	Kaufmann
1265	9	Hauer	Herbert	evangelisch	18¼ „	Landwirt
1266	10	Hoppe	Eduard	„	19 „	Zeichner
1267	11	Iken	Georg	„	18 „	Landwirt
1268	12	Klingenberg	Walter	„	19¾ „	Beamter
1269	13	Könnecke	Paul	„	18 „	Bankbeamter
1270	14	Kreth	Karl	„	16 „	Landwirt
1271	15	Künstel	Paul	„	16¼ „	Förster
1272	16	Löhr	Erich	„	16¾ „	Baufach
1273	17	Nothdurft	Walter	„	17½ „	Kaufmann
1274	18	Öding	Curt	„	18½ „	Kaufmann
1275	19	Schulz	Curt	„	17¾ „	Kaufmann
1276	20	Vollbrecht	Hermann	„	17¼ „	Kaufmann
1277	21	Baertling	Friedrich	„	17¾ „	Landwirt
1278	22	Blanke	Otto	„	17¾ „	Landwirt
1279	23	Brüggemann	Kurt	„	18 „	Elektrotechniker
1280	24	Germer	Paul	„	20 „	Kaufmann
1281	25	Gremmer	Willi	„	19¾ „	Landwirt
1282	26	Herweg	Karl	„	16¾ „	Landwirt
1283	27	Illing	Hermann	„	16¼ „	Eisenbahnbeamter
1284	28	Laumann	Ernst	„	18½ „	Bankbeamter
1285	29	Löhr	Hermann	„	18½ „	Kaufmann
1286	30	Pöschel	Hans	„	20 „	Landwirt
1287	31	Schriever	Wilhelm	„	19 „	Zeichenlehrer
1288	32	Schulze	Wilhelm	„	20 „	Landwirt

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Zuwachs der Bibliotheken.

a) Lehrerbibliothek.

1. Zeitschriften: Zeitschrift für den evangelischen Religionsunterricht; Bd. 21, 1910. — Zeitschrift für den deutschen Unterricht; Bd. 24, 1910. — Literaturblatt für germanische und romanische Philologie; 5 Bde., 1906—1910. — Germanisch-romanische Monatshefte, 2 Bde., 1909—1910. — Die neueren Sprachen; Bd. 17, 1909/10. — Zeitschrift für den französischen und englischen Unterricht; Bd. 8, 1910. — Revue des deux Mondes; Bd. 35—50, 1906—1909. — Mitteilungen aus der historischen Literatur; Bd. 38, 1910. — Zeitschrift für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht; Bd. 40 und 41, 1909, 1910. — Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht; Bd. 22 und 23, 1909, 1910. — Zeitschrift für lateinlose höhere Schulen; Bd. 21, 1910. — Pädagogisches Archiv; Bd. 52, 1910. — Neue Bahnen; Bd. 21, 1910. — Jahresbericht für das höhere Schulwesen; Bd. 24, 1909.

2. Bücher: Budde, Pädagogik der höheren preußischen Knabenschulen, 1910. — Gurlitt, Erziehungslehre, 1909. — H. Büttner: Die Muttersprache im neusprachlichen Unterricht, 1910. — Schultze, Die Schundliteratur, 1909. — Katalog der öffentlichen Bücherei und Lesehalle Braunschweig, 1910. — Deutsche Unterrichtsausstellung Brüssel. Bibliothekskatalog, 1910. — K. Horn, Deutsche Balladen, 1908. — O. Weise: Unsere Mundarten, 1910. — H. Lühmann, Zur Erhaltung der Flurnamen, 1910. (Geschenk des Verfassers.) — R. Fritzsch, Die deutsche Satzlehre, 1910. — Wehrmann, Abfassung deutscher Aufsätze, 1910. — Michaelis, Meisterwerke der griechischen Literatur, 1907. — Lüdeking, Französisches Lesebuch. — Crétin, La France, 1910. — Haas, Frankreich, 1910. — Rabelais, Œuvres. (Geschenk des Herrn Jaesche.) — L. Kellner, Englische Literatur im Zeitalter der Königin Viktoria, 1909. — Macmillan, Modern dictionary of the English language, 1910. — Wells, English education, 1910. — Lamer, Römische Kultur im Bilde, 1910. — E. Meyer, Geschichte des Altertums, 2 Bde. 1907—1909. — Schmidt, Allgemeine Geschichte der germanischen Völker bis zur Mitte des sechsten Jahrhunderts, 1909. — Meyer, Altgermanische Religionsgeschichte, 1910. — Steinhausen, Kulturgeschichte der Deutschen im Mittelalter, 1910. — Ranke, Deutsche Geschichte. — Gall-Müller, Lesebuch zur Geschichte des 19. Jahrhunderts, 1909. — Einhard, Deutsche Geschichte, 1910. — Wolf, Angewandte Geschichte, 1910. — P. Herre, Quellenkunde zur Weltgeschichte, 1910. — Trieps, Braunschweigs Regentschaftsgesetz, 1910. — H. Lühmann, Die Zwergbirke im Harz, 1910. (Geschenk des Verfassers.) — Steinecke, Deutsche Erdkunde für höhere Schulen, 1910. — Pokorny-Schönichen, Tierkunde, 1910. — Rabes-Löwenhardt, Leitfaden der Biologie, 1910. — Hesse-Döflein, Der Tierkörper als selbstständiger Organismus, I. 1910. — W. Bölsche, Das Liebesleben in der Natur, I. 1909. — E. Haase, Die Erdrinde. — Walther, Geologie Deutschlands, 1910. — Jahrbuch der Weltreisen und geographischen Forschung, 1910. — Jahrbuch der Naturkunde, 1910.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) Schülerbibliothek.

Theissen, Lorenz Baumgartner. — Lang, Im Pulverdampf und Kugelregen. — Quade, Mit den Pommern vor Metz, Paris und im Jura. — Steffen, Okowi — ein Hererospion? — Feldhaus, Deutsche Erfinder. — Ohorn, Mit der großen Armee. — Defoe, Robinson Crusoe. — Erckmann-Chatrian, Geschichte eines Soldaten i. J. 1813. — Braeß, Tierbuch. — Kingsley, Die Wasserkinder. — Brüssen, Königin Luise. — Pauls, Blücher. — Hahn, Aus Hamburgs Schreckentagen. — Sydow, Freiherr vom Stein. — Weitbrecht, Andreas Hofer. — Brandt, Friedrich Friesen. — Bartels, Weimar. — Bechtolsheimer, Das Elend der Fremdherrschaft. — Gerlach, Die Anfänge der Luftschiffahrt. — Zimmermann, Der große Bauernkrieg. — Zimmermann, Heim und Herd I. — Litzmann, Freiwilliger Jäger bei den Totenkopfhusaren. — Hagenbeck, Von Tieren und Menschen. — Rosegger, Ausgewählte Erzählungen, 2 Bde. — Lobsien, Pidder Syng, der Liekendeeler von Sylt. — Hauff, Märchen. — Arndt, Märchen. — Kopisch, Märchen in Versen. — Chamisso, Peter Schlemihl. — Wieland, Aus Dschinnistan. — Fouqué, Undine. — Goethe, Drei Märchen. — Thiele, Die Türken vor Wien. — Evers, Schill und seine Reiter. — Brandt, Turnvater Jahn. — Bötticher, Mit Leier und Schwert. — Hahn, Mit der großen Armee 1812.

V. Sonstige Lehrmittel.

Naturwissenschaftliche Sammlung.

A) Durch Ankauf:

Optische Scheibe zur Veranschaulichung der Gesetze der Brechung und der Zurückwerfung mit Nebengeräten.

B) Durch Schenkung:

Eine Batterie von 3 Akkumulatoren (Müller IB).

Kupferkies vom Rammelsberg (?) (v. Alten IB). — Buntsandstein von Helgoland (Hoffmann IIA). — Zechsteingips aus der Barbarossahöhle bei Frankenhausen (Bethmann II, IIA). — Ein Steinbeil aus dichtem Diabas von Melverode (Becker IIA). — Natica macrostoma, Pteroceras Oceani, Venus Brogniarti von Oker (Langenberg?) (Nienstädt IIA). — Lima striata von Eschershausen, Asterias rubens und Aurelia aurita aus der Nordsee in Formalin (Frohme IIA). — Totenkopfschwärmer (Kunau IIA).

Modellsammlung für den Zeichenunterricht.

Gekauft: Zwei schmiedeeiserne Leuchter. — Zwei farbig glasierte Vasen. — Acht Bauerngeschirre: Töpfe und Teller. — Schmetterlinge.

Geschenkt: Steinkrüge (Scheller und Hennig V). — Hängeöllampen (Krupp V, Teutschbein IVB). — Zange (Regener V). — Blechschale (Clahes IVB).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VI. Schulfonds.

Unser Schulfonds, der im Schuljahr 1908/09 für Zwecke der Schule, an erster Stelle für einen Neubau, ins Leben gerufen worden ist, hat folgende Zuwendungen zu verzeichnen, für welche ich auch an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank ausspreche:

12. März 1910:	Herr	O. Grages	25,— ℳ
15. „ „	„	C. Wolff	20,— „
	„	Curland (Veltheim a. d. Ohe)	20,— „
17. „ „	„	O. Bode (Wolfenbüttel)	20,— „
21. „ „	„	H. Voges (Timmerlah)	25,— „
31. „ „	„	K. Knopp	5,— „
23. Juni „	„	Schwerdtfeger (Westerlinde)	20,— „
24. Sept. „	„	A. Göwecke (Fümmelse)	10,— „
„ „ „	„	A. Heuer	10,— „
„ „ „	Frau	H. Walkemeyer (Lehndorf)	10,— „
4. Okt. „	Herr	Fr. Lübbecke (Esbeck)	50,— „
17. „ „	„	Knopf (Schapen)	25,— „
18. Febr. 1911:	„	Ehlermann (Salder)	100,— „
		Summe	340,— ℳ
Bestand am 31. März 1910			3815,— „
Zinsen bis 1. April 1910			44,— „
„ „ 1. Oktober 1910			74,— „
Tageszinsen			10,43 „
Zuschlag zum Schulgeld 1910/11			2967,50 „
Bestand am 1. März 1911			7250,93 ℳ

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VII.

Verzeichnis der eingeführten Bücher und Atlanten.

	Klasse	VI	V	IV	III	II	I
Religionslehre	Luthers kleiner Katechismus, bearb. von Ernesti	1	1	1	—	—	—
	Zahns bibl. Historien, bearb. von Giebe	1	1	—	—	—	—
	Anhang für höhere Schulen	1	1	1	1	1	1
	Bremer Schulbibel	—	—	1	1	1	1
	Noack, Hilfsbuch f. d. evangel. Religionsunterricht, Ausg. B	—	—	—	—	1	1
Deutsch	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch, bearb. v. Muff	1	1	1	—	—	—
	Hopf und Paulsiek, Deutsches Lesebuch, bearb. v. Kinzel	—	—	—	1	1	1
	Lyon-Scheel, Handbuch der deutschen Sprache, Ausg. D	1	1	1	1	—	—
Französisch	Ploetz, Elementarbuch, Ausg. C	1	1	—	—	—	—
	Ploetz, Übungsbuch, Ausg. C	—	—	1	1	1	1
	Ploetz-Kares, Sprachlehre	—	—	1	1	1	1
	Lüdecking, Französisches Lesebuch I	—	—	—	1	—	—
Englisch	Foelsing-Koch, Elementarbuch der englischen Sprache	—	—	—	1	1	—
	Koch, Mittelstufe für den Unterricht in der englischen Sprache II 2. Syntakt. Regeln	—	—	—	—	1	1
	Koch, Kleineres englisches Lesebuch	—	—	—	—	1	1
Geschichte	Abicht, Alte Geschichte	—	—	1	—	—	—
	Müller, David, Leitfaden z. Geschichte d. deutschen Volkes	—	—	—	1	1	1
Erdkunde	Karte vom Herzogtum Braunschweig	1	—	—	—	—	—
	Diercke und Gaebler, Schulatlas	1	1	1	1	1	1
			Heft	Heft	Heft	Heft	Heft
	Seydlitz, Geographie, Ausg. D	—	1	2	3	4	5
Mathematik und Rechnen	Müller-Pietzker: Rechenbuch für die unteren Klassen der höheren Lehranstalten, Ausgabe B.	1	1	1	1	—	—
	Bardey-Pietzker-Preßler, Method. geordnete Aufgabensammlung	—	—	—	1	1	1
	Lieber und v. Lühmann, Elementarmathematik, bearb. von Müsebeck I, Ausg. B	—	—	1	1	1	1
	Treutlein, Vierstellige Logarithmentafeln	—	—	—	—	—	1
Naturlehre	Crüger, Grundzüge d. Physik, bearb. v. Hildebrand, Ausg. B	—	—	—	—	1	1
	Levin, Leitfaden für den Anfangsunterricht in der Chemie	—	—	—	—	—	1
Naturbeschreibung	Pokorny-Fritzsche, Pflanzenreich	1	1	1	—	—	—
	Bertram, Schulbotanik	—	—	—	1	1	—
	Pokorny-Fischer, Tierreich	1	1	1	1	1	—
	Schmeil, Der Mensch	—	—	—	—	—	1
Singen	Turnerliederbuch	1	1	—	—	—	—
	Palme, Dreistimmige Chorgesänge	1	1	1	1	1	1

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VIII. Benachrichtigungen.

1. Es wird auf § 3 der Schulordnung aufmerksam gemacht, gemäß welchem bei verspäteter Abmeldung (d. h. wenn sie nicht mindestens 14 Tage vor Schulschluß erfolgt ist) das Schulgeld für das nächste Vierteljahr bezahlt werden muß. Erfolgt eine Abmeldung wegen Nichtversetzung des Schülers, so kann sie auch noch am ersten Ferientage bewirkt werden.

2. Ferien 1911/12:	Schulschluß:	Ferien:
Ostern 1911	8. April	9. April bis 24. April einschl.
Pfingsten	2. Juni	3. Juni „ 7. Juni „
Johannis	30. Juni	1. Juli „ 31. Juli „
Michaelis	30. Sept.	1. Okt. „ 16. Okt. „
Weihnachten	20. Dez.	21. Dez. „ 3. Jan. 1912 „
Ostern 1912	30. März 1912	31. März „ 15. April „ „

3. Dienstag, 25. April 1911, morgens $8^1/_4$ Uhr: Prüfung der neu eintretenden Schüler; nachmittags $3^1/_4$ Uhr: Beginn des neuen Schuljahres.

4. Schulfeiern aus Anlaß des fünfzigjährigen Bestehens der Anstalt:
   a) Festakt am Dienstag, den 28. März, morgens um 10 Uhr im Festsaale der Loge, Leopoldstraße 29.
   b) Schulfest in Brünings Saalbau an demselben Tage abends um $6^1/_2$ Uhr.

Der Direktor:

Dr. Junker.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

VIII. Bena

1. Es wird auf § 3 der Schulor elchem bei verspäteter Abmeldung (d. h. wenn sie nicht erfolgt ist) das Schulgeld für das nächste Vierteljahr b meldung wegen Nichtversetzung des Schülers, so kann bewirkt werden.

2. Ferien 1911/12: Sc

Ostern 1911	8	ril einschl.
Pfingsten	2	ni „
Johannis	30	li „
Michaelis	30	t. „
Weihnachten	20	1912 „
Ostern 1912	30	ril „ „

3. Dienstag, 25. April 1911, mor tenden Schüler; nachmittags 3¼ Uhr: Beginn des neuen

4. Schulfeiern aus Anlaß des fü
   a) Festakt am Dienstag, den tsaale der Loge, Leopoldstraße 29.
   b) Schulfest in Brünings Saa ½ Uhr.

ektor:

ker.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf